

Donnerstag den 26. März 1903.

(1217) 3-1

St. 9634.

Volitveni razpis.

V smislu § 17. občinskega volilnega reda za deželno stolno mesto Ljubljano daje se na znanje, da se bodo letošnje dopolnilne volitve v občinski svet vršile v veliki dvorani «Mestnega doma» na Cesarja Jožefa trgu in da hode voliti:

dne 20. aprila III. volilni razred;

dne 22. aprila II. volilni razred;

dne 24. aprila I. volilni razred;

vselej od osmih do dvanajstih dopoldne.

Tretji in drugi volilni razred bodea volila v dveh oddelkih in pripadajo prvemu oddelku volilci od A do incl. L, ki hodo imeli dohod na volišče po stopnjicah ob Streliskih ulicah, drugemu oddelku pa volilci od M do incl. Z, ki hodo imeli dohod po stopnjicah nasproti mestnej ledenici.

Ako bi bilo treba ožje volitve, vršila se hode dan po prvej volitvi, to je dne 21., oziroma 23. in 25. aprila t. l. ravnotam, kot prvotna volitev in tudi od osmih do dvanajstih dopoldne.

Iz občinskega sveta izstopijo letos nastopni gospodje občinski svetovalci, in sicer izmed izvoljenih:

a) iz III. volilnega razreda:

Ivan Škerjanc in Jernej Žitnik;

b) iz II. volilnega razreda:

Ivan Plantan in Andrej Senekovič;

c) iz I. volilnega razreda:

Ivan Seunig, dr. Josip Staré, Ivan Velkoverh in Frano Zužek.

Med letom se je odpovedal in kmalo potem tudi umrl občinski svetovalec gosp. Frano Trdina, ki je bil leta 1900 v III. volilnem razredu izvoljen za dobo treh let, ki bi mu bila toraj volilna doba tudi letos potekla.

Voliti bo torej v III. razredu troje, v II. dvoje in v I. četvero občinskih svetovalcev — vseh devet na dobo treh let.

Mestni magistrat ljubljanski
dne 12. marca 1903.

St. 9634.

Wahlauschreibung.

Zur Einne des § 17 der Gemeindevahlordnung für die Landeshauptstadt Laibach wird kundgemacht, daß die diesjährigen Gemeinderats-Ergänzungswahlen im großen Saale des «Mestni dom» am Kaiser Josephsplatz stattfinden werden.

Es wählt:

am 20. April der III. Wahlkörper;

am 22. April der II. Wahlkörper;

am 24. April der I. Wahlkörper;

jedesmal von 8 bis 12 Uhr vormittags. Der III. und der II. Wahlkörper wählen in zwei Sektionen und gehören zur I. Sektion die Wahlberechtigten von A bis incl. L, zur II. Sektion die Wahlberechtigten von M bis incl. Z. Die Wähler der I. Sektion haben den Zutritt zum Wahllokale über die Stiege in der Schießplatzgasse, jene der II. Sektion über die Stiege vis-à-vis der städtischen Eisgrube.

Sollte eine engere Wahl notwendig erscheinen, so wird dieselbe am Tage nach der ersten Wahl, somit am 21., beziehungsweise am 23. und am 25. April t. J., von 8 bis 12 Uhr vormittags ebendort, wie die erste Wahl stattfinden.

Heuer sind folgende Herren Gemeinderäte zum Austritte bestimmt:

a) im III. Wahlkörper:

Ivan Škerjanc und Barthmā Žitnik;

b) im II. Wahlkörper:

Ivan Plantan und Andreas Senekovič;

c) im I. Wahlkörper:

Ivan Seunig, Dr. Josip Staré, Ivan Velkoverh und Frano Zužek.

Zur Laufe des Jahres hat sein Mandat niedergelegt und ist bald darnach gestorben der Gemeinderat Herr Franz Trdina, welcher im Jahre 1900 im III. Wahlkörper auf die Dauer von drei Jahren gewählt worden ist, dessen Mandat demnach auch heuer abgelaufen wäre.

Es werden daher im III. Wahlkörper drei, in II. zwei und im I. vier Gemeinderäte — sämtliche neun auf die Dauer von drei Jahren zu wählen sein.

Stadtmagistrat Laibach
am 12. März 1903.

(1124) 3-3

St. 670.

Rundmachung.

Offertverhandlung.

Für die Vergebung des Baues einer dreiklassigen Volksschule in Cirke, Gerichtsbezirk Gurkfeld, findet

am 7. April d. J.,

um 11 Uhr vormittags, eine Offertverhandlung

in den Amtskafalitäten der t. t. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld statt.

Die Gesamtkosten des Baues mit Ausschluß der Tischlerarbeiten, welche separat zur Vergebung gelangen, betragen 28.406 K 61 h.

Das dem Offerte beizulegende Badium beträgt 1420 K.

Pläne, Kostenvoranschlag und Baubedingnisse erliegen hieramts zur Einsicht.

t. t. Bezirkschulrat Gurkfeld am 14. März 1903.

(1125) 3-3

St. 671.

Rundmachung.

Offertverhandlung.

Für die Vergebung des Baues einer ein-klassigen Volksschule in Scherndorf, Gerichtsbezirk Landstraß, findet

am 7. April d. J.,

um 3 Uhr nachmittags, eine Offertverhandlung in den Amtskafalitäten der t. t. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld statt.

Die Gesamtkosten des Baues, ausgenommen die separat zu vergebenden Tischlerarbeiten, sind auf 18.252 K 35 h veranschlagt. Das Badium beträgt 670 K.

Pläne, Boranschläge und Baubedingnisse erliegen beim gefertigten Amte zur Einsicht.

t. t. Bezirkschulrat Gurkfeld am 16. März 1903.

(1222) 3-1

St. 5114.

Konkurs-Ausschreibung

zur Befetzung von sechs «Freiplätzen für die t. t. Landwehr» in der Theresianischen Militär-Akademie.

Mit Beginn des Schuljahres 1903/1904 (21. September) werden im I. Jahrgange der Theresianischen Militär-Akademie sechs ganze «Freiplätze für die t. t. Landwehr» besetzt.

Die näheren Bestimmungen in Betreff der Aufnahmebedingungen sind aus der in Nr. 64 der «Laibacher Zeitung» vom 20. März 1903 verlautbarten vollständigen Konkurs-Ausschreibung des t. t. Ministeriums für Landesverteidigung oder hieramts zu ersehen.

t. t. Landesregierung für Krain.

Laibach am 24. März 1903.

(1171) 3-2

St. 430 ex 1903

Präs.

Erledigte Dienststelle.

Eine Rechnungs-Assistentenstelle bei der Finanzdirektion in Laibach in der XI. Rangklasse mit den systemisierten Bezügen.

Geluche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse und der Sprachkenntnisse

binnen vier Wochen

beim Präsidium der t. t. Finanzdirektion in Laibach einzubringen.

Präsidium der t. t. Finanz-Direktion für Krain.

Laibach am 19. März 1903.

(1190) 3-3

St. 3/3

4.

Konkurs-Edikt.

Das t. t. Landesgericht Laibach hat die Eröffnung des kaufmännischen Konkurses über das Vermögen des unter der Firma «Conrad Schumi», Mode- und Manufakturwarenhandlung in Laibach, registrierten Kaufmannes Conrad Schumi in Laibach bewilligt.

Der t. t. Landesgerichtsrat Herr Franz Bedernjak in Laibach wird zum Konkurskommissär, Herr Dr. Janko Breje, Advokat in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der

auf den 30. März 1903,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 112, anberaumten Tag-satzung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweiligen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerausschuß zu wählen.

Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 1. Mai 1903

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der

Konkursordnung zur Anmeldung und bei der

auf den 18. Mai 1903,

vormittags 9 Uhr, ebendort anberaumten Liquidierungstagsatzung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Gläubiger, welche die Anmeldefrist versäumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagsatzung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagsatzung wird zugleich als Vergleichstagsatzung bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Laibach oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfange der Zustellung zu benennen, widrigenfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

t. t. Landesgericht Laibach, Abt. III
am 21. März 1903.

(1216) 3-2

St. 4/3

I.

Konkurs-Edikt.

Das t. t. Landesgericht Laibach hat die Eröffnung des kaufmännischen Konkurses über das Vermögen des unter der Firma Gustav Szap's Nachfolger Alois Tscherne, Zündwarenherzeugung in Laibach (Polanastraße Nr. 67), registrierten Herrn Alois Tscherne, Fabrikanten in Laibach, bewilligt.

Der t. t. Landesgerichtsrat Herr Franz Bedernjak in Laibach wird zum Konkurskommissär, Herr Dr. Vladimir Ravnhjar, Advokat in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der

auf den 6. April 1903,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 112, anberaumten Tag-satzung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweiligen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerausschuß zu wählen.

Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 17. Mai 1903

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Konkursordnung zur Anmeldung und bei der

auf den 8. Juni 1903,

vormittags 9 Uhr, ebendort anberaumten Liquidierungstagsatzung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Gläubiger, welche die Anmeldefrist versäumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen

und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagsatzung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagsatzung wird zugleich als Vergleichstagsatzung bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Laibach oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfange der Zustellung zu benennen, widrigenfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

t. t. Landesgericht Laibach, Abt. III
am 23. März 1903.

(1220)

P. 1/3

48.

Razglas.

V kuratelni stvari zapravljiva Jakoba Kiler iz Kranja se je dosedanji kurator gosp. Frane Krenner na svojo prošnjo od tega posla odstavil, novim kuratorjem po postavil gosp. Rudolf Kokalj v Kranju.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju
odd. II, dne 21. sušca 1903.

(1092)

E. 2854/2

8.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Lorenca Zdesar, posestnika v Glincah, in tvrde Karla Holzer, zastopane po gosp. dr. Sayer, ho

dne 6. aprila 1903,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj ozna-menjeni sodnji, v izbi st. 16, dražba zemljišče vlož. st. 36 in 149 kat. obč. Gameljne, obstoječih iz hise st. 16, iz gospodarskega poslojja, hleva, 2 svinjakov, iz delavnice in 18 zemljiščnih parcel.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost, in sicer vlož. st. 36 na 5700 K, vlož. st. 149 na 600 K; pritikline ni.

Najmanjsi ponudek znaša za prvo zemljišče 3800 K, za drugo 400 K, pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjazni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označenjeni sodnji, v izbi st. 18, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglasiti pri sodnji naj-pozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadohe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj označenjene sodnje, niti ne imenujejo v sodnem kraju stanujočega po-oblaščenca za vroče.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani
odd. V, dne 27. svečana 1903.



Luser's Touristenpflaster.
 Das anerkannt beste Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen etc.
Haupt-Depôt:
 L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.
 Man verlange **Lusers** Touristenpflaster zu K 1.20.
 Zu beziehen durch alle Apotheken.
 Zu haben in **Laibach** bei den Apothekern: M. Mardetschläger, J. Mayr, G. Plocof. — In **Krainburg**: K. Savnik. (1087) 30-3

Verlangen Sie nur!



BECHER'S ENGLISH BITTER
 BESTER MAGENLIQUEUR
 Joh. Becher, Liqueur-Fabrik, Karlsbad.
 GEGRÜNDET 1807.
Erst versuchen, dann urtheilen!
 Direkter Versand. Preislste gratis.

Auf ein Stückerchen Zucker nehme man bei Bedarf 20 bis 40 Tropfen um eine krampfstillende, schmerzlindernde und magenstärkende Wirkung zu erzielen, von (4464) 4-4

A. Thierry's BALSAM



mit der grünen Nonnen-Schutzmarke und Kapselverschluss mit eingepprägter Firma: **Allein echt.**
 Per Post franko 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 4 Kronen.
A. Thierry, Schutzengel-Apotheke in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn.
 Man meide Imitationen und achte auf die in allen Kulturstaaten registrierte grüne Nonnen-Schutzmarke.

(1149) L. 1/3 5.

Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju je na podstavi odobrila c. kr. okrožnega sodišča v Rudolfovem, podejenega z odločbo od 21. februarja 1903, oprav. št. Nc. 1. 16/3/1, delo Franc Benca iz Podklanca št. 3 zaradi sodno dognane slaboumnosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Iveta Benca starejšega iz Podklanca št. 3 za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju, odd. I, dne 3. marca 1903.

(1227) E. 650/2 5.

Dražbeni oklic.
 V sled sklepa z dne 10. sušca 1903, opravilna številka E. 650/2/5, se prodajo

dne 28. sušca 1903, dopoldne ob 9. uri, v Ljubljani, Kolo-dvorske ulice št. 14 in 18, na javni dražbi: Različna sobna oprava, parni stroj s pritliklinami, razni stroji za tesarsko in mizarsko obrt, mizarsko orodje, raznovrstno lesovje in deske. Reči se smejo ogledati dne 28. sušca 1903, v času med 8. in 9. uro dopoldne, v Ljubljani, Kolo-dvorske ulice št. 14 in 18.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. X, dne 24. sušca 1903.

(1221) C. I. 24/3 1.

Oklic.
 Zoper Janeza Milave v Hitenem, oziroma njegove neznane pravne naslednike, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Ložu po Francetu Zakrajšek v Hitenem tožba zaradi

izknjizbe 300 K s prip. Na podstavi tožbe določil se je narok

na dan 30. marca 1903, ob 10. uri dopoldne, pri tej sodniji. V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Gregor Lah v Ložu. Ta skrbnik bo zastopal tožene v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglašijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Ložu, odd. I, dne 21. marca 1903.

(1141) C. 43, 44, 45, 46, 47/3 2.

Oklic.

Zaradi priznatve zastaranja terjatve in dovolitve izbrisa zastavne pravice podali so pri tej sodniji tožbe zoper nastopne tožence, kojih bivališča in pravni nasledniki so neznani: 1.) Jožeta Ogrizek iz Starevasi št. 1 glede zneska po 325 gld.; 2.) Stefana Malnersič iz Starevasi glede zneska 160 gld.; 3.) Matevža Leban glede zneska 270 gld.; 4.) Marijo in Antona Geržina glede zneska 152 gld. 54¼ kr.; 5.) Jožeta pl. Kreuzberg glede zneska 200 gld., in sicer: ad 1.) Janez Benčan iz Postojne št. 200; ad 2.) Janez Malnersič iz Starevasi; ad 3.) Janez Čelhar iz Postojne; ad 4.) Franc Geržina iz Postojne št. 126; ad 5.) Franc Bizjak iz Postojne št. 61. Na podstavi tožb določil se je narok za ustno sporno razpravo

na dan 30. marca 1903, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji, v sobi št. 5.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Gustav Omahen, c. kr. notar v Postojni. Ta skrbnik bo zastopal imenovane na njih nevarnost in stroške, dokler se oni ne oglašijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni, odd. II, dne 14. marca 1903.

Für:	Herren:
Ein Gulden	Hut oder Regenschirm oder Hemd
Zwei Gulden	Stoff-Hose oder Mohairsakko oder Reisetasche
Drei Gulden	gute Zugschuhe oder Reisekoffer oder Biber-Hut
Vier Gulden	Sakko mit Weste oder Kammgarn-Hose oder Schnürschuhe
Fünf Gulden	Schlafrock oder Zylinderhut oder Lackschuhe
Sechs Gulden	Havelock oder Anzug oder 6 Hemden mit 6 Krägen
Sieben Gulden	Ueberzieher Tennis- oder Bicycle-Anzug
Acht Gulden	Reise-Ulster oder Jacket
Neun Gulden	Derby- oder Kammgarn-Anzug
Zehn Gulden	Grauer Mode-Anzug oder grauer Mode-Ueberzieher
Fünfzehn Gulden	Neuester Mode-Raglan oder feiner Mode-Anzug
Zwanzig Gulden	Moderner grauer Gehrock-Anzug oder Salonanzug

Sämtliche Herren-, Knaben- und Kinder-Garderobe bis zur allerfeinsten Gattung lagernd.

— Massbestellungen ohne Preiserhöhung. —

Streng feste Preise.
Auswahlendungen in die Provinz.
Konfektionshaus

Sigmund Stránský
 Prag, Hibernergasse Nr. 1003.

Muster und Kataloge werden nicht versendet.
 Bei Bestellungen wolle man sich auf diese Zeitung berufen.

Reise-Kappen von 50 kr. aufw. Handschuhe, Krawatten, Hosenträger, Spazierstöcke, Galloschen.

Ludwig Bäcker

Elektriker und Mechaniker (1032 6-4)

Laibach, Maria Theresienstrasse Nr. 10

empfiehlt sich dem geehrten P. T. Publikum zur Einrichtung von elektrischen Haus- und Zimmertelegraphen, zur Aufstellung von Telephonen und Fernsprech-Apparaten, Aufstellung von Blitzableitern und Erprobung der Funktionsfähigkeit und aller sonstigen einschlägigen Reparaturen. — Preise mässig.

Laibach, Lattermannsallee.

Nur für wenige Tage!

VICTORINE COLLIGNON

aus Paris

das schwerste und schönste **Riesenmädchen der Welt.** Wurde auf der Weltausstellung in Paris 1900 mit der goldenen Medaille prämiert. Ist 17 Jahre alt und hat ein Kolossalgewicht von **416 Pfund.** Der Taillenumfang beträgt 2 Meter und 6 Zentimeter. Die Wade ist stärker als die Taille einer normalen Person. Die junge Riesin kann in keinen Eisenbahnwagen einsteigen und gebraucht zwei Stühle zum Sitzen.

Die geehrten Herrschaften werden höflichst eingeladen, dieses Weltwunder zu besuchen. (1118) 6-5

Preise der Plätze: I. Platz 40 h, II. Platz 20 h.

Öffnet von 2 Uhr nachmittags bis 7 Uhr abends.

Die Direktion.

Tüchtiger

Reisender

welcher in **Krain, Steiermark und Kärnten** nachweisbar gut eingeführt und mit der besseren Kundschaft **noch in Fühlung** ist, wird für eine slav. **Slibowitz- und Treber-Brennerei** gesucht. **Nur erste Kräfte** wollen ihre Offerte einbringen sub **«Gut eingeführt»** an die Administration dieser Zeitung. (1212) 3-2

Husten-Thee

altbewährtes wirksames Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung der Atmungsorgane. (4604) 20-15

Ein Karton 50 Heller.

Apotheke Piccoli «zum Engel»

Laibach, Wienerstrasse.

Photograph

Nur erstklassige Fabrikate sowie alle Zubehörtheile liefern zu mässigen Preisen gegen

geringe Monatsraten.

Illustrierte Cataloge gratis und frei.

BIAL & FREUND

WIEN, XIII und BRESLAU II.

Apparate

(400) 100-16

Stickerin

wohnhaft **Schneldergasse Nr. 1, III. St.,** verfertigt **Wäsche-Monogramme** zu sehr billigen Preisen. (1129) 4-4

Von wohltätigster Wirkung ist eine Kleinigkeit des echten Alpenkräuterlikörs (3331) 157

J. Klauers „Triglav“

langsam nippend genossen.

- Er stärkt den Magen.
- Fördert Appetit und Verdauung.
- Verleiht eine gute Nachtruhe.

Alleiniger Inhaber und Lieferant:

Edmund Kavčić in Laibach.

!!Schönheit!!

! Jugendfrische !

Wer?

an Gesichtspickeln, Finnen, Mitessern, roter Nase, rauher, gerissener oder unreiner Haut, Kahlköpfigkeit, Schuppen, Haarausfall leidet, sende seine Adresse an



M. FEITH, Wien, VI.

Mariahilferstrasse 45.

Gratis erhält jeder «Winke zur Schönheitspflege», ebenso Probe eines vorzüglichen Kosmetikums gegen Einsendung von 30 Hellern in Briefmarken für Porto und Spesen. (1196) 2-2

Original

Kognak de Meran

Garantiert echtes Weindestillat von **G. Bergwein & Co., Meran** empfiehlt (977) 30-6

Karl Planinšek

Laibach, Wienerstrasse.

Permanente chem. Kontrolle der vom h. k. k. Min. d. Inn. g. n. Unters. Anst. f. Nahrungs- u. Genußmittel, Wien, IX., Spitalg. 31.

Rollbalken Rouleaux Jalousien

AUS HOLZ

sowie alle Tischlerarbeiten empfiehlt in vorzüglicher Ausführung Tischlerwaren - Fabrik (954) und Bauschlosserei 8-6

A. Bramberger

Graz, Neubaugasse 53.

Fräulein

welches den Buchhaltungskurs mit bestem Erfolg absolvierte, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig ist, bittet um Stelle als **Kontoristin** oder **Kassierin.** Briefe unter **«F. K.» poste restante** Laibach erbeten. (1178) 3-3

Ein oder zwei junge, der Erholung bedürftige (1194) 3-2

Mädchen

werden in **Görz** in gute Pflege genommen. Viel Sonne und ruhiger Garten. — Adresse in der Administration dieser Zeitung.

Möbliertes Monatszimmer

(separiert) **ist mit April zu vermieten:** Wienerstrasse Nr. 6, III. Stock. (1186) 2-2

Im Hause Nr. 6 in der Schellenburggasse ist im II. Stocke eine

schöne Wohnung

bestehend aus vier Zimmern und Küche, **sogleich oder vom 1. Mai 1903 an gefangen zu vermieten.**

Zu besichtigen täglich von 11 bis 12 Uhr vormittags. (1184) 3-2

Antikatarrhalisch - Harntreibend.

Römer-Quelle

Kärntner

unübertroffen bei Nieren-, Blasenleiden und gestörter Verdauung; bewährter Kindersäuerling. Naturecht gefüllt, hochfeines Tafelwasser. (1205) 10-1

Alpenkurort und Sommerfrische **Römerquelle**
Haltestelle Gutenstein (Südbahn), Post Köttelach, Kärnten.

Ziehung unwiderruflich 23. April 1903.	Haupttreffer Kronen 40.000 Kronen
Wärmestuben-Lose à 1 Krone	empfiehlt (1012) 34-12 J. C. Mayer, Laibach.

Sämtliche Treffer werden von den Lieferanten mit 10% Abzug bar eingelöst.

Sehenswürdigkeit

der Hauptstadt Laibach

ist die effektvolle Beleuchtung à la Paris des Englischen Kleidermagazins **O. Bernatović** am Rathausplatz Nr. 5, welches mit der allernuesten, elegantesten und schönsten Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion ausgestattet ist. (1219) 3-2

Allergrösste Auswahl, staunend billige Preise.
Zur Besichtigung ladet höflichst ein
hochachtungsvoll
Oroslav Bernatović.

Keil-Lack

vorzüglichster Anstrich für **welche** Fußböden.

Keils weiße Glasur für Waschtische 45 kr., (1119) 12-3
Keils Wachsasta für Parketten 60 kr.,
Keils Goldlack für Rahmen 20 kr.,
Keils Bodenwische 45 kr.,
Keils Strohhutlack in allen Farben

stets vorrätig bei
A. Lilleg, Laibach, Jurčičplatz 1
(Jeglič & Leskovic's Nachfolger).

Vom hohen k. k. Finanzministerium offiziell designierte Anmeldestelle

LAIBACHER KREDITBANK

in **LAIBACH, Spitalgasse 2.** (1085) 150-4

besorgt die **Renten-Konversion** vollständig provisions- und spesenfrei.